

A/1

Aufstellung über die der Gruppe 34 "Luftfahrt" des Ministeriums für
Wirtschaft, Mittelstand und Technologie zugeordneten Stellen

Der Gruppe 34 "Luftfahrt" des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und
Technologie sind folgende Planstellen/Stellen zugeordnet:

1 Planstelle der Bes.Gr. B 4	Leitender Ministerialrat
3 Planstellen der Bes.Gr. B 2	Ministerialrat
1 Planstelle der Bes.Gr. A 16	Ministerialrat
2 Planstellen der Bes.Gr. A 15	Regierungsdirektor
5 Planstellen der Bes.Gr. A 13	Oberamtsrat
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11	Regierungsamtman
1 Stelle der Verg.Gr. Ib BAT	(Dienststart 01: Referenten, Hilfsreferenten und Sachbearbeiter)
1 Stelle der Verg.Gr. Ib/IIa BAT	dto.
1 Stelle der Verg.Gr. IVb BAT	dto.
1 Stelle der Verg.Gr. V Ib/VII BAT	(Dienststart 03: Vorzimmerdienst)

17 Stellen

MMV10 / 2321

A/L

Der Minister
für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

MMV10 / 2321

Erläuterungen
zu den Stellenplanentwürfen 1990
des Einzelplans 08

Haushalts- und Finanzausschuß
Ausschuß für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
Verkehrsausschuß

	Seite
1 Vorbemerkungen	1 - 3
2 Erläuterungen der Stellenänderungen bei den einzelnen Kapiteln des Einzelplans 08	
2.1 Kapitel 08010 Ministerium	4 - 15
2.2 Kapitel 08110 Nachgeordnete Bergverwaltung	16 - 18
2.3 Kapitel 08120 Geologisches Landesamt	19 - 23
2.4 Kapitel 08160 Eichverwaltung	24 - 26
2.5 Kapitel 08310 Staatliches Materialprüfungsamt	27 - 32

Anlagen

Der Minister
für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

MMV10 / 2321



Erläuterungen
zu den Stellenplänenwürfen 1990
des Einzelplans 08

DER MINISTER FÜR WIRTSCHAFT, MITTELSTAND UND TECHNOLOGIE
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

123-20-00

4000 DOSSELDORF 1, den 24.8.1989
Kreuzstraße 4 · Postfach 1164
Fernschreiber 0 202 728 v.w.v.d
Telefax 0217 2200
Fernruf (0211) 837-52
Durchwahl 837

An den
Präsidenten des Landtags
NordrheIn-Westfalen

MMV10 / 2321

4000 Düsseldorf

Betr.: Beratung des Haushaltsplanentwurfs 1990;
hier: Erläuterungsband zu den Stellenplänen im Einzelplan 08

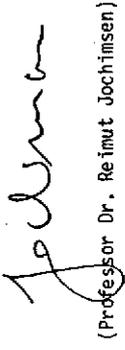
Anlg.: -300-

Hiermit übersende ich den Erläuterungsband zu den Stellenplänen des Einzelplans 08 in 300-facher Ausfertigung.

Ich bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses, des Ausschusses für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie und des Verkehrsausschusses.

Für die Mitglieder des Verkehrsausschusses ist eine gesonderte Übersicht über die der Gruppe 34 "Luftfahrt" des Ministeriums zugeordneten Stellen beigefügt. In diesem Bereich ist lediglich die Habung einer Angestelltenstelle vorgesehen.

300 Überdrucke dieses Schreibens sind ebenfalls beigefügt.


(Professor Dr. Reimut Jochimsen)

Haushalts- und Finanzausschuß
Ausschuß für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
Verkehrsausschuß

1 Vorbemerkungen

Der Entwurf des Personalhaushalts 1990 ist unter dem Gesichtspunkt aufgabekritischer Überprüfung des Stellenbestandes entsprechend dem Kabinettschluß vom 28.06.1988 aufgestellt worden. Er sieht gegenüber dem Haushalt 1989 einschließlich der Titelgruppen per Saldo einen Zugang von 11 Stellen vor. 4 Mehrstellen steht eine entsprechende Einsparung im Sachhaushalt (Kosten für Werkverträge) gegenüber. Auf 2 Mehrstellen entfällt kein Besoldungsaufwand. Die restlichen Stellen werden nur für die Dauer von 2 Jahren (kw 31.12.1991) eingerichtet.

Alle im Zuge der Einsparungsmaßnahmen der Jahre 1982 bis 1986 ausgewiesenen kw-Vermerke sind vollzogen. Im einzelnen ver teilen sich die Zu- und Abgänge im Geschäftsbereich wie folgt:

	Zugänge	Abgänge	
Ministerium	5	-	+ 5
			davon 2 ohne Besoldungsaufwand, 3 kw 31.12.1991
Nachgeordnete Bergverwaltung	-	3	- 3
Geologisches Landesamt	6	-	+ 6
			davon 4 gegen Einsparungen im Sachhaushalt, 2 kw 31.12.1991
Eichverwaltung	-	-	-
Staatliches Materialprüfungsamt	3	-	+ 3
Insgesamt			+ 11

Soweit Stellen für Angestellte und Arbeiter angehoben werden, geschieht dies, um Ansprüche aus dem Tarifrecht zu erfüllen.

Im übrigen sind geringfügige Stellenumschichtungen (z.B. Umwandlung von Stellen für beamtete Hilfskräfte in Planstellen) vorgenommen worden, jedoch nur dort, wo dies aus personalwirtschaftlichen Gründen zwingend erforderlich ist.

Gesamtübersicht über den Stellenbestand im Einzelplan 08

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 1990	Insgesamt 1989
Planmäßige Beamte	409	367	104	1	881	866
Beamte Hilfskräfte	2	5	2	-	9	16
Angestellte	23	152	515	74	764	765
Arbeiter	-	-	-	142	142	142
Titelgruppen:						
Angestellte	19	11	4	-	34	30
Arbeiter	-	-	-	-	-	-
insgesamt	453	535	625	217	1830	1819
Beamte im Vorbereitungsdienst	75	16	10	-	101	99
Auszubildende					127	127

Änderung der Stellenzahl bei den Dienststellen

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt	
					1990	1989
Ministerium	172	137	124	38	471	466
Nachgeordnete Bergverwaltung	106	110	137	20	373	376
Geologisches Landesamt	108	69	90	21	288	282
Eichverwaltung	18	102	129	93	342	342
Staatliches Materialprüfungsamt	49	117	145	45	356	353
Stellen insgesamt	453	535	625	217	1830	1819

2 Erläuterung der Stellenänderungen bei den einzelnen Kapiteln des Einzelplans 08:

2.1 Kapitel 08010 Ministerium

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					19.90	1989	
Planmäßige Beamte	165	96	8	1	270	264	+ 6
Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	7	41	116	8	172	172	-
Arbeiter	-	-	-	29	29	30	- 1
Titelgruppen:							
Angestellte	-	-	-	-	-	-	-
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	172	137	124	38	471	466	+ 5
Beamte im Vorbereitungs- dienst	-	-	-	-	-	-	-
Auszubildende					-	-	-

Titel 422 10

Bezüge der Beamten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
270	264

Zugänge: 6 Planstellen, und zwar

- a) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 16 und 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (ohne Besoldungsaufwand) für den Einsatz von 2 Beamten im Verbindungsbüro in Brüssel

Der sich beschleunigende Prozeß politischer Verhandlungen und Aktivitäten im Umfeld des europäischen Binnenmarktes bringt ein Vielfaches an Belastungen und Anforderungen für das Verbindungsbüro in Brüssel mit sich. Die Landesregierung ist daher der Auffassung, daß das Verbindungsbüro personell verstärkt werden muß, um den Anforderungen gerecht zu werden. In diesem Zusammenhang ist auch auf erhebliche Personalaufstockungen der Verbindungsbüros anderer Bundesländer hinzuweisen.

Aus dem Bereich des MMT sollen zwei Beamte des höheren Dienstes im Verbindungsbüro in Brüssel eingesetzt werden. Die beiden Mitarbeiter sind in den Bereichen Technologiepolitik sowie Wettbewerbs- und Kartellrecht tätig. Sie können aus diesen Aufgabengebieten nicht ohne sofortigen personellen Ersatz abgezogen werden.

Im Einzelplan 02 sind vier Stellen für beamtete Hilfskräfte mit Besoldungsauf-

wand für diesen Zweck vorgesehen. Damit korrespondierend werden im Einzelplan 08 zwei Planstellen ohne Besoldungsaufwand eingerichtet.

- b) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 (h.D.)
- kw 31.12.1991 - für den Aufgabenbereich "Rationelle Energienutzung, Innovationen in der Energieversorgung"

Es ist Aufgabe des Ministeriums, das von der Landesregierung am 20.10.1987 beschlossene Programm "Rationelle Energieverwendung und Nutzung unerschöpflicher Energiequellen" umzusetzen. Dies ist zugleich ein wichtiger Beitrag für den angestrebten Übergang auf eine Energieversorgung ohne Kernkraft. Hierzu ist die rationellere Nutzung herkömmlicher Energien und der verstärkte Einsatz unerschöpflicher Energien erforderlich. Es sind z.B. folgende Maßnahmen notwendig:

- Ausbau der Entwicklungs- und Demonstrationsförderung

- Stimulierung der Investitionstätigkeit, z.B. durch die Förderung des Baus von Nah- und Fernwärmenetzen, von Solar-, Wasser- und Windkraftanlagen, Anlagen zur Wärmerückgewinnung

nung sowie von Anlagen zur Energiegewinnung aus Bio-, Deponie- und Klär-
gas

- Verbesserung der Energieberatung
- Initiativen auf gesetzlicher Ebene.

Diese umfangreichen neuen Aufgaben sind mit dem vorhandenen Personal nicht zu bewältigen. Hinzu kommt, daß die Probleme im Steinkohlenbergbau sowie die Auswirkungen des EG-Binnenmarktes auf die Energiewirtschaft des Landes erhebliche zusätzliche Aktivitäten des Ministeriums erfordern.

- c) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 (h.D.)
- kw 31.12.1991 - für den Aufgabenbereich "Rechtsangelegenheiten auf dem Gebiet der Kernenergie"

Die friedliche Nutzung der Kernenergie steht insbesondere seit dem Reaktorunfall von Tschernobyl im Mittelpunkt öffentlicher Diskussionen und Auseinandersetzungen. Die dabei für alle in Nordrhein-Westfalen befindlichen kerntechnischen Anlagen aufgeworfenen Rechtsfragen wirken sich auf die anlagenbezogene Bearbeitung, die atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichts-

verfahren einschließlich der damit verbundenen Verwaltungsakte sowie auf Stellungnahmen in atomrechtlichen Verfahren und Schriftsätze in Gerichtsverfahren aus. Hiermit verbundene politische Aktivitäten, insbesondere im Kabinett, Landtag und Bundesrat, führen zu einem weiteren Aufgabenzuwachs.

Als Folge des Reaktorunfalls von Tschernobyl wurde auf Anregung des Landtags eine sicherheitstechnische Überprüfung aller in Nordrhein-Westfalen betriebenen kerntechnischen Anlagen (KKW Würgassen, THTR, Versuchsanlagen in Jülich - AVR, FRJ 2, GHZ - Urananreicherungsanlage Gronau) durchgeführt. Das 46 Bände umfassende Gutachten ("EWI-Gutachten") liegt dem Ministerium vor und bedarf der Auswertung unter sicherheitstechnischen, aber auch unter rechtlichen Aspekten. Nach Klärung der grundsätzlichen Rechtsfragen sind für praktisch jede kerntechnische Anlage Rechtsprobleme bei der Umsetzung der vom Ministerium nach Auswertung des EWI-Gutachtens zu stellenden Forderungen zu erwarten.

Darüber hinaus ist mit weiteren Anträgen, Petitionen und Klagen auf Stilllegung von Anlagen bzw. Widerruf von Genehmigungen zu rechnen, wie sie für das Kernkraftwerk Würgassen bereits vor-

- 9 -

liegen und z.Z. auch gerichtlich verfolgt werden.

Ferner haben sich zusätzliche Rechtsprobleme beim Genehmigungsverfahren für den SNR 300 ergeben, nicht zuletzt durch die Weisung des Bundesministers für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, mit der dem Ministerium die Vergabe eines Gutachtens zu den Konsequenzen aus dem Tschernobyl-Unfall für den Reaktor untersagt wurde, und gegen die das Bundesverfassungsgericht angerufen wurde.

Schließlich werfen neuere Entwicklungen beim THTR ("Auslaufbetrieb") ebenfalls eine Fülle schwieriger bisher ungeklärter Rechtsfragen auf.

- 10 -

- d) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11
- kw 31.12.1991 - für den Aufgabenbereich "Atomrechtliche Aufsicht über die Entsorgung radioaktiver Abfälle"

Aufgrund der in einem anderen Bundesland bei der Entsorgung von radioaktiven Abfällen aus kerntechnischen Anlagen festgestellten Verstöße gegen atomrechtliche Bestimmungen ist es zwingend, die dem Ministerium nach dem Atomgesetz obliegende atomrechtliche Aufsicht über die Entsorgung radioaktiver Abfälle entscheidend zu verbessern und zu verstärken.

Neben Sofortmaßnahmen haben Bund und Länder die "Richtlinie zur Kontrolle radioaktiver Abfälle mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung, die nicht an Landessammelstellen abgeliefert werden" erarbeitet, die im Dezember 1988 vom Länderausschuß für Atomkernenergie ver-

abschiedet wurde. Diese Richtlinie sieht vor, daß Menge, Verbleib und Behandlungszustand dieser Abfälle im Hinblick auf eine sichere Zwischen- und Endlagerung durch Überwachung sämtlicher Entsorgungsschritte jederzeit festgestellt werden können.

Dies erfordert u.a. Kontrollen

- der Maßnahmen (Planung und Durchführung) zur Minderung des radioaktiven Abfalls,
- des Sortierens des radioaktiven Abfalls im Hinblick auf die Konditionierungsart,
- der Konditionierung, des Abnehmens von Rückstellproben,
- der sicheren Lagerung vor und nach der Konditionierung,
- der Strahlenschutz- und Identifizierungsmessungen (z.B. Alpha-Strahler),
- der Deklaration des radioaktiven Abfalls nach chemischer und physikalischer Beschaffenheit vor und nach der Konditionierung,
- der Eignung der Abfallgebinde für den Transport und die Endlagerung,
- der Dokumentation von Bestand, Erwerb und Abgabe von radioaktiven Abfällen und Kernbrennstoffen.

Ferner muß die atomrechtliche Aufsicht über die Entsorgungsmaßnahmen auch hinsichtlich der wärmeentwickelnden Abfälle, insbesondere abgebrannter Brennelemente, intensiviert werden.

Diese umfangreichen zusätzlichen Aufgaben können mit dem vorhandenen Personal nicht wahrgenommen werden, ohne daß andere wesentliche Aufsichtsaufgaben, wie Kontrolle von Aufbau und Funktion der kerntechnischen Anlagen sowie Kontrolle von Emissionen radioaktiver Stoffe, eingeschränkt werden müßten.

- e) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 durch Umwandlung einer Angestelltenstelle

Es ist beabsichtigt, eine Angestelltenstelle der Verg.Gr. IVb/Vb BAT in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 umzuwandeln. Es handelt sich um eine freigewordene Stelle, die mit einem Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes besetzt werden soll.

MMV10 / 2321

Hebungen

Höherer Dienst

3 Planstellen der Bes.Gr. A 15 nach Bes.Gr. A 16,

Gehobener Dienst

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 nach Bes.Gr. A 12,

Mittlerer Dienst

2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 nach Bes.Gr. A 8.

Die Hebungen bewegen sich im Rahmen des Stellen-
schlüssels für oberste Landesbehörden.

Titel 425 10

<u>1990</u>	<u>1989</u>
172	172

Bezüge der Angestellten

Unverändert

Umwandlungen

In Anpassung an den tatsächlichen Bedarf werden
eine Stelle des Schreibdienstes (Verg.Gr. VII/
VIII BAT) in eine Stelle des Bürodienstes
(Verg.Gr. VI b BAT) und eine Stelle des Reini-
gungsdienstes (Lohngr. II MTL II) in eine Stelle
des Schreibdienstes umgewandelt.

Hebungen

- a) 1 Stelle der Verg.Gr. I b/II a nach Verg.Gr.
I b für einen Hilfsreferenten im Bereich Luft-

fahrt (Fallgr. 1 a zu Verg.Gr. I b Teil I der Anlage 1 a zum BAT),

b) 1 Stelle der Verg.Gr. III nach Verg.Gr. II a für einen Ingenieur im Bereich "Sicherheit in der Kerntechnik" (Verg.Gr. II a Fallgr. 8 Teil I der Anlage 1 a zum BAT),

c) 1 Stelle der Verg.Gr. IV a nach Verg.Gr. III/IV a zur tarifgerechten Einstufung einer Sachbearbeiterin in der Geschäftsstelle SIAM (Fallgr. 1 a zu Verg.Gr. IV a Teil I der Anlage 1 a zum BAT),

d) 1 Stelle der Verg.Gr. VI b nach Verg.Gr. V c (Büro-,Registratur- und Kassendienst) im Bereich Presse, Öffentlichkeitsarbeit (Fallgr. 1 b zu Verg.Gr. V c Teil I der Anlage 1 a zum BAT).

Leerstellen

<u>1990</u>	<u>1989</u>
4	1

Zugang: 3 Leerstellen der Verg.Gr. VII/VIII infolge Beurlaubung aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG

Es besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die durch die Beurlaubung freigewordenen Stellen von Mitarbeiterinnen im Schreibdienst neu zu besetzen.

Titel 426 10

Bezüge der Arbeiter

<u>1990</u>	<u>1989</u>
29	30

Abgang: 1 Stelle der Lohngr. II MTL II
(Reinigungsdienst) durch Umwandlung in
eine Stelle der Verg.Gr. VII/VIII für den
Schreibdienst

Hebung

1 Stelle der Lohngr. VII/VI nach Lohngr. VIII/VII
MTL II zur tarifgerechten Einstufung eines Fach-
arbeiters in der Druckerei (Fallgr. 1 zu Lohngr. VII).

2.2 Kapitel 08110

Nachgeordnete Bergverwaltung

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt 1990	1989	+/-
Planmäßige Beamte	103	105	20	-	228	228	-
Beamtete Hilfskräfte	1	2	1	-	4	4	-
Angestellte	2	3	116	7	128	130	- 2
Arbeiter	-	-		13	13	14	- 1
Titelgruppen:							
Angestellte	-	-	-	-	-	-	-
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	106	110	137	20	373	376	- 3
Beamte im Vorbereitungs- dienst	65	12	6	-	83	83	-
Auszubildende					23	23	-

Titel 422 10

Bezüge der Beamten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
228	228

Unverändert

Hebung

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 nach A 15 (Bergdirektor)

Die Hebung beruht auf der Nachschlüsselung des Stellenzugangs 1987.

Titel 425 10

Bezüge der Angestellten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
128	130

a) Zugang: 1 Stelle der Verg.Gr. VI b BAT (Büro-, Registratur- und Kassendienst) durch Umwandlung einer Stelle der Lohngr. II zur Abwicklung des Programms "Rationelle Energieverwendung und Nutzung unerschöpflicher Energiequellen" beim Landesoberbergamt

b) Abgang: 3 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII BAT (Schreibdienst) durch Wirksamwerden eines kw-Vermerks

Hebung

1 Stelle der Verg.Gr. VI b/VII nach Verg.Gr. V c BAT zur tarifgerechten Einstufung einer Mitarbeiterin im Bereich Markscheiderangelegenheiten beim Landesoberbergamt (Fallgr. 1 b zu Verg.Gr. V c Teil I der Anlage 1 a zum BAT).

Leerstellen

<u>1990</u>	<u>1989</u>
3	4

Abgang: 1 Leerstelle der Verg.Gr. V c/VI b BAT
ist entbehrlich.

Titel 426 10

Bezüge der Arbeiter

<u>1990</u>	<u>1989</u>
13	14

Abgang: 1 Stelle der Lohngr. II MTL II (Reinigungs-
dienst) durch Umwandlung in eine Stelle der
Verg.Gr. VIb BAT (Büro-, Registratur- und
Kassendienst)

2.3 Kapitel 08120

Geologisches Landesamt

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1990	1989	
Planmäßige Beamte	83	43	2	-	128	125	+ 3
Beamte Hilfskräfte	1	1	-	-	2	5	- 3
Angestellte	7	25	88	4	124	122	+ 2
Arbeiter	-	-	-	17	17	17	-
Titelgruppen:							
Angestellte	17	-	-	-	17	13	+ 4
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	108	69	90	21	288	282	+ 6
Beamte im Vorbereitungsdienst	10	-	-	-	10	10	-
Auszubildende					35	35	-

Titel 422 10

Bezüge der Beamten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
128	125

Zugang: 3 Planstellen der Bes.Gr. A 10 durch Umwandlung von Stellen für beamtete Hilfskräfte

Die Planstellen sind für Regierungsoberinspektoren z.A. vorgesehen, die nach den laufbahnrechtlichen Bestimmungen 1990 zur Anstellung anstehen.

Hebungen

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 nach Bes.Gr. A 12,
2 Planstellen der Bes.Gr. A 10 nach Bes.Gr. A 11

Es handelt sich um Planstellen für Beamte des gehobenen technischen Dienstes, die unter § 2 Nr. 4 Buchst. a der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG (Funktionsgruppenverordnung) fallen.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 nach Bes.Gr. A 10 für den gehobenen nichttechnischen Dienst.

Die Hebungen beruhen auf der Nachschlüsselung der Stellenzugänge im Haushalt 1987.

Beamtete Hilfskräfte

<u>1990</u>	<u>1989</u>
2	5

Abgang: 3 Stellen der Bes.Gr. A 10 durch Umwandlung in Planstellen

Titel 425 10Bezüge der Angestellten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
124	122

Zugang: 2 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII (techn. Dienst)
- kw 31.12.1991 - für Laboranten zur
Analyse von Bodenproben

Eine der Folgen des anhaltenden Schadstoffeintrags ist die weit fortgeschrittene und großflächig in tiefe Bodenschichten reichende Versauerung der Waldböden. Es ist deshalb dringend notwendig, als Ergänzung zu den bisherigen Waldschadenserhebungen, eine landesweite flächenrepräsentative Bodenzustandserhebung durchzuführen. Das Erhebungsverfahren und die besondere Methodik der chemischen Bodenanalyse sind bundesweit abgestimmt.

Das Geologische Landesamt ist auf Veranlassung des Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft beauftragt worden, bei der Durchführung der Waldbodenzustandserhebung die Teilaufgaben

- Bodenprobennahme im Gelände
- Chemische Analyse des Probenmaterials (neuartige, spezielle Analytik)
- Anlage einer projektbezogenen Bodenprobenbank

zu übernehmen.

Innerhalb eines Rasters von 4 x 4 km ist zunächst jeweils ein Erhebungspunkt vor-

MMV10 / 2321

zusehen. Dabei sind in einem Schürfgraben in verschiedenen Tiefen des Bodenprofils 5 Bodenproben und in der näheren Umgebung des Erhebungspunktes einige Bohrschlagproben zu entnehmen. Landesweit ergeben sich bei 500 Meßpunkten rund 2.500 Bodenproben, die analysiert und bewertet werden müssen.

Die zusätzlichen Aufgaben führen zu einer starken Mehrbelastung des Amtes, die nur teilweise durch internen Stellenausgleich aufgefangen werden kann. Es verbleibt ein Restpersonalbedarf in der Laborantenebene.

Hebung

1 Stelle der Verg.Gr. VII/VIII (Fernsprech- und Fernschreibdienst) nach Verg.Gr. VI b BAT (Büro-, Registratur- und Kassendienst) für eine Mitarbeiterin im Bereich Haushalts- und Rechnungswesen (Fallgr. 1 a zu Verg.Gr. VI b Teil I der Anlage 1 a zum BAT).

Titelgruppe 80

Kosten für die Durchführung von Bodenforschungsaufgaben

Titel 425 80

<u>1990</u>	<u>1989</u>
17	13

Zugang: 4 Stellen der Verg.Gr. I b/II a BAT gegen eine entsprechende Minderung der Sachausgaben

Die Ausweisung von 4 Stellen der Verg.Gr. I b/II a BAT für bodenkundliche Untersuchungen zu Waldschutz- und -sanierungsmaßnahmen als Teil des Aktionsprogramms gegen das Waldsterben dient dazu, die restlichen der im Rahmen von Werkverträgen für das Geologische Landesamt Tätigen in den Landesdienst zu übernehmen.

Die Sachausgaben bei Titel 547 80 werden entsprechend gemindert.

MMV10 / 2321

2.4 Kapitel 08160

Eichverwaltung

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1990	1989	
Planmäßige Beamte	18	89	72	-	179	178	+ 1
Beamte Hilfskräfte	-	1	1	-	2	3	- 1
Angestellte	-	12	56	48	116	116	-
Arbeiter	-	-	-	45	45	45	-
Titelgruppen:							
Angestellte	-	-	-	-	-	-	-
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	18	102	129	93	342	342	-
Beamte im Vorbereitungsdienst	-	4	4	-	8	6	+ 2
Auszubildende					3	3	-

Titel 422 10

<u>1990</u>	<u>1989</u>
179	178

Bezüge der Beamten

Zugang: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 durch Umwandlung einer Stelle für eine beamtete Hilfskraft

Die Planstelle ist für einen Eichoberinspektor vorgesehen, der nach den laufbahnrechtlichen Bestimmungen 1990 zur Anstellung ansteht.

Hebungen

Gehobener Dienst

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 nach Bes.Gr. A 13 für einen Beamten des eichtechnischen Dienstes gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der Funktionsgruppenverordnung.

Die Hebung beruht auf der Nachschlüsselung der Stellenzugänge des Jahres 1987.

Mittlerer Dienst

3 Planstellen der Bes.Gr. A 8 nach Bes.Gr. A 9 m.D.,
6 Planstellen der Bes.Gr. A 7 nach Bes.Gr. A 8,
3 Planstellen der Bes.Gr. A 6 nach Bes.Gr. A 7

für Beamte des mittleren eichtechnischen Dienstes.
Die Hebungen liegen im Rahmen des Stellenschlüssels nach § 3 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung.

Titel 422 20

<u>1990</u>	<u>1989</u>
8	6

Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Zur Deckung des Eigenbedarfs an Beamten des mittleren eichtechnischen Dienstes ist es erforderlich, sowohl die Stellenzahl für Eichassistentenanwärter als auch die Einstellungsquote von 2 auf 4 zu erhöhen.

Ein Mehrbedarf an Stellen für beamtete Hilfskräfte und an Planstellen tritt hierdurch nicht ein.

Titel 425 10

<u>1990</u>	<u>1989</u>
116	116

Bezüge der Angestellten

Unverändert

Hebung

1 Stelle der Verg.Gr. Vc/Vib nach Verg.Gr. Vb/Vc BAT für einen technischen Angestellten im Fachbereich "Waagen und Gewichtstücke" des Eichamtes Münster.

Die Hebung ist tarifrechtlich bedingt (Fallgr. 1 zu Verg.Gr. Vc Teil II M I der Anlage 1a zum BAT).

MMV10 / 2321

2.5 Kapitel 08310

Staatliches Materialprüfungsamt

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1990	1989	
Planmäßige Beamte	40	34	2	-	76	71	+ 5
Beamte Hilfskräfte		1	-	-	1	4	- 3
Angestellte	7	71	139	7	224	225	- 1
Arbeiter		-	-	38	38	36	+ 2
Titelgruppen:							
Angestellte	2	11	4	-	17	17	-
Arbeiter		-	-	-	-	-	-
insgesamt	49	117	145	45	356	353	+ 3
Beamte im Vorbereitungsdienst	-	-	-	-	-	-	-
Auszubildende					66	66	-

Titel 422 10

Bezüge der Beamten

<u>1990</u>	<u>1989</u>
76	71

Zugang: 5 Stellen, und zwar

- a) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10
- kw 31.12.1991 - für einen Ingenieur
in der Außenstelle Erwitte

In der Außenstelle Erwitte ist inzwischen die Halle für Bauteilprüfungen fertiggestellt worden. Mit der Inbetriebnahme dieser neuen Prüfhalle steht die erforderliche prüftechnische Kapazität für Materialprüfungen von Bauteilen auf ihr Brandverhalten zur Verfügung. Diese Prüfungen sind Auftragsarbeiten, die im Rahmen bauordnungsrechtlicher Verfahren dem Nachweis dienen, daß die verwendeten Materialien den gesetzlichen Anforderungen genügen (bautechnische Zulassungs- u. Eignungsprüfungen).

Die Personalsituation ist in diesem Arbeitsbereich nach wie vor unbefriedigend. Engpässe und nicht mehr vertretbare Wartezeiten von bis zu 12 Monaten entstehen bei der Prüfung von Bauteilen für den Innenausbau (u.a. Feuerschutzabschlüsse, Verglasungen, Kabel- und Rohrdurchführungen). Insbesondere die vermehrt anfallenden Prüfungen von projektbezogenen Einbausituationen und Varianten müssen jedoch zügig abgewickelt werden, damit keine Bauverzögerungen eintreten.

- b) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 und
2 Planstellen der Bes.Gr. A 10

durch Umwandlung von Stellen für
beamtete Hilfskräfte

Die Planstellen sind für einen Regierungsrat z.A. bzw. für Regierungsbauoberinspektoren z.A. vorgesehen, die nach den laufbahnrechtlichen Bestimmungen 1990 zur Anstellung anstehen.

- c) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 durch Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. IVb/Va BAT zur Übernahme eines Ingenieurs in das Beamtenverhältnis als Regierungsbauoberinspektor.

Umwandlungen

- a) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter zur Erfüllung der an Zertifizierungs-/Prüfstellen gestellten EG-Anforderungen im Bereich der Bauakustik.
- b) 1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 m.D. in eine Planstelle der Bes.Gr. A 10 für einen Sachbearbeiter im Aufgabengebiet Anwendung der Datenverarbeitung im Verwaltungsbereich aufgrund sachgerechter Dienstpostenbewertung.

Hebungen

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 nach Bes.Gr. A 12 und 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 nach Bes.Gr. A 11 im Bereich des nichttechnischen Dienstes.

Die Hebungen beruhen auf der Nachschlüsselung von Stellenzugängen im Haushalt 1987.

Titel 425 10

<u>1990</u>	<u>1989</u>
224	225

Bezüge der Angestellten

Abgang: 1 Stelle der Verg.Gr. IVb/Va BAT
durch Umwandlung in eine Planstelle
der Bes.Gr. A 10

Umwandlung

1 Stelle der Verg.Gr. Vc in eine Stelle der
Verg.Gr. IVb/Va für einen Ingenieur im
Dezernat 52 zur Durchführung der Strahlen-
schutzprüfungen bei Röntgeneinrichtungen
gemäß § 4 der Röntgenverordnung.

Hebungen

a) 1 Stelle der Verg.Gr. Ib/IIa nach Verg.Gr. Ib
für den Aufgabenbereich "Qualitätssicherung"
im Dezernat Z3.

Die Höhergruppierung ist tarifrechtlich
bedingt (Fallgr. 1a zu Verg.Gr. Ib Teil I
der Anlage 1a zum BAT)

b) 1 Stelle der Verg.Gr. Vb nach Verg.Gr. IVb/Va
für einen technischen Angestellten im
Arbeitsbereich "Funktions- und Festigkeits-
prüfung an Rauchschutztüren und Güte-
sicherung von Zubehörteilen"
(Fallgr. 1 zu Verg.Gr. Va Teil I der
Anlage 1a zum BAT)

c) 1 Stelle der Verg.Gr. Vb/Vc nach Verg.Gr.
IVb/Vb (Büro-, Registratur- und Kassen-
dienst) für einen Sachbearbeiter im
Aufgabenbereich "Beschaffung" des
Dezernats Z2 (Fallgr. 1b zu Verg.Gr. Vb
Teil I der Anlage 1a zum BAT)

- d) 2 Stellen der Verg.Gr. VIb nach Verg.Gr. Vc/
VIb (Fallgr. 2 zu Verg.Gr. Vc Teil II L 1),
 - 1 Stelle der Verg.Gr. VII nach Verg.Gr. VIb/VII
(Fallgr. 2 zu Verg.Gr. VIb Teil II L III),
 - 1 Stelle der Verg.Gr. VIII/IXb nach Verg.Gr.
VII/VIII (Fallgr. 3 zu Verg.Gr. VII Teil II
L III)
- zur tarifgerechten Einstufung von Technikern
bzw. Werkstoffprüfern im Bereich der
Materialprüfung.

Verlagerung innerhalb der Dienstarten

In Anpassung an den tatsächlichen Bedarf werden
2 Stellen des Schreibdienstes (Verg.Gr. VII/VIII BAT)
in Stellen für Datenerfassungskräfte umgewandelt.

Titel 426 10

<u>1990</u>	<u>1989</u>
38	36

Bezüge der Arbeiter

Zugang: 2 Stellen der Lohngr. VII/VI MTL II
- kw 31.12.1991 - für den Einsatz
von Facharbeitern im Bereich
Prüfung von Bauteilen auf ihr
Brandverhalten in der Außenstelle
Erwitte (s. Begründung auf S. 28).

Titelgruppe 70

Untersuchungs- und Entwicklungsarbeiten auf den
Gebieten der Materialprüfung und der Dosimetrie

Titel 425 70

<u>1990</u>	<u>1989</u>
17	17

Unverändert

Wegfall der kw-Vermerke (31.03.1991) bei 2 Stellen
der Verg.Gr. IV b/ V a und einer Stelle der Verg.Gr.
VIb/VII im Aufgabengebiet "Radioaktivität im Bergbau"

Im Rahmen des Entwicklungsvorhabens "Radioaktivität im Bergbau" wurde ein passives Integraldosimeter zur Bestimmung der Radonkonzentration im untertägigen Steinkohlenbergbau entwickelt. Solche Dosimeter werden in allen Zechen des Landes Nordrhein-Westfalen kontinuierlich im Dreimonatsrhythmus an jeweils mit dem Wetteringenieur abgestimmten Orten eingesetzt.

Durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Strahlenschutzverordnung vom 18.05.1989 wurden die Grenzwerte der Jahresaktivitätszufuhr über Luft (Inhalation) für Radon im radioaktiven Gleichgewicht in Angleichung an die Euratom-Grundnormen erheblich verschärft. Hierdurch werden weite Bereiche des untertägigen Steinkohlenbergbaus Überwachungsbereiche im Sinne der Strahlenschutzverordnung.

In Überwachungsbereichen sind, soweit es aus Gründen des Strahlenschutzes erforderlich ist, die Ortsdosis oder Ortsdosisleistung bzw. die Konzentration radioaktiver Stoffe in der Luft zu ermitteln. Aufgrund der bisherigen Meßergebnisse ist es in Übereinstimmung mit dem Landesoberbergamt notwendig, kontinuierlich die Radioaktivitätskonzentration in den Grubenwettern mittels passiver Integraldosimeter zu bestimmen und die Strahlenbelastung unter Berücksichtigung des Gleichgewichtsverhältnisses zu bewerten.

Für diese Daueraufgabe werden zwei Diplomingenieure (FH) und ein Physiklaborant benötigt. Die bisher bei den entsprechenden Stellen ausgebrachten kw-Vermerke (31.03.1991) sind daher zu streichen.

MMV10 / 2321

Anlagen

Stellenbesetzungsübersichten

Übersicht

Stichtag: 01.08.1989

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1990

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	davon			
		1990	19 89		unterw. bes.mit planm. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 10	Staatssekretär	1	1	1				
B 7	Ministerialdirigent	5	5	5				
B 4	Ltd. Ministerialrat	16	16	14				
B 2	Ministerialrat	39	39	38				
A 16	Ministerialrat	35	31	29				
A 15	Regierungsdirektor	39	41	41	1		3	
	Bergdirektor							
	Regierungsbaudirektor							
	Geologiedirektor							
A 14	Oberregierungsrat	12	12	11		4	1	
	Oberbergrat							
	Oberregierungsbaurat							
A 13	Obergeologierat	18	16	16		8	1,5	
	Regierungsrat							
	Bergrat							
	Regierungsbaurat							
	Geologierat							
	höherer Dienst	165	161	155	1	12	5,5	
A 13	Oberamtsrat	44	44	42				
A 12	Amtsrat	26	25	25				
A 11	Regierungsamtmann	26	25	24	2	1	2	
	Regierungsbauamtmann							
	Gewerbeamtmann							
	Bergamtmann							
	Bibliotheksamtmann							
	gehobener Dienst	96	94	91	2	1	2	
A 9	Regierungsamtsinspektor	6	6	6			1	
A 8	Regierungshauptsekretär	2	-	-				
A 7	Regierungsobersekretär	-	2	2	1			
	Bibliotheksobersekretär							
	mittlerer Dienst	8	8	8	1	-	1	
A 5	Oberamtsmeister	1	1	1				
	insgesamt	270	264	255	4	13	8,5	-

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1990

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	19 90	1989	Istbesetzung 01.01.1989		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
Zusammen a)	-	-	-	-	-
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
R 1	1	1	-	-	-
A 14	2	2	1	-	-
Zusammen b)	3	3	1	-	-
Insgesamt:	3	3	1	-	-

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen
nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

MMV10/2321

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1990

— Angestellte —

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	1990	1989	Istbesetzung am 01.08.1989	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
bertariflich	1	1	1		
I	2	2	2		
Ia	2	2	2	1	
Ib	2	1	1		
Ib/IIa	-	1	1		
IIa	9	8	8		
IIa/III	8	8	7	3	
III	1	2	2		
III/IVa	9	8	8		
IVa	6	7	7	1	
IVb	4	4	4		
IVb/Vb	4	5	5	2	
Vb	1	1	1	1	
Vb/Vc	7	7	7		
Vc	8	7	7		
Vc/VIb	25	25	24		
VIb	9	9	9		
VIb/VII	16	16	15		
VII/VIII	50	50	50		
IXb/X	8	8	8		4
Zusammen	172	172	169	8	4
Auszubildende	-	-			

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

MMV10 / 2321

Anlage 4
(Arbeiter)

Dienststelle

Kapitel 08 010

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 19 90

- Arbeiter -

Lohngruppe	Stellen für Arbeiter			
	19 90	1989	Istbesetzung am 01.08.1989	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VIIIa/VIII	3	3	3	
VIII/VII	2	1	1	
VII/VI	-	1	1	
V/IV	11	11	11	
IV	4	4	4	
II	9	10	9	
Zusammen	29	30	29	
Auszubildende	-	-	-	

Anmerkung:
Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1990

es. ruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19	198		Unterw. bes.mit plarm. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 7	Präsident	1	1	1				
B 3	Vizepräsident	1	1	1				
B 2	Abteilungsdirektor	2	2	2				
A 16	Ltd. Bergdirektor	13	13	10				
A 16	Ltd. Bergverm. Direktor	1	1	1				
A 15	Bergdirektor	38	37	35	1	1		
A 15	Bergverm. Direktor	5	5	5				
A 14	Oberbergrat	24	25	24	2			
A 14	Oberbergverm.-Rat	1	1	1				
A 13	Bergrat	16	17	17		10		
A 13	Bergvermessungsrat	1	1	1				
	Summe höherer Dienst	103	103	97	3	11		
A 13	Regierungsoberamtsrat	2	2	2				
A 13	Bergoberamtsrat	7	7	6				
A 13	Bergverm. Oberamtsrat	1	1	1				
A 12	Regierungsamtsrat	4	4	4				
A 12	Bergamtsrat	19	19	19				
A 12	Bergverm. Amtsrat	3	3	3				
A 11	Regierungsamtmann	7	7	7				
A 11	Bergamtmann	28	28	28				
A 11	Bergverm. Amtmann	5	5	5				
A 10	Regierungsoberinsp.	6	6	6				
A 10	Bergoberinspektor	16	17	15				
A 10	Bergverm. Oberinsp.	4	3	3				
A 9	Regierungsinspektor	3	3	2				
	Summe gehobener Dienst	105	105	101				
A 9	Regierungsamtsinsp.	12	12	11	2	1		
A 8	Regierungshauptsekr.	2	2	2				
A 7	Regierungsobersekr.	1	1	1	1			
A 6	Regierungssekretär	2	2	2		2		
A 5	Regierungsassistent	3	3	3		3		
	Summe mittl. Dienst	20	20	19	3	3		
	insgesamt	228	228	217	6	14		

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1990

Stichtag:
1. 8. 1989

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	19 90	1989	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13	1	1	1		
A 10	1	1	1	1	
A 9	1	1	1		
A 5	1	1	1		
Zusammen a)	4	4	4	1	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)	4	4	4		
Insgesamt:					
Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden					

Übersicht

Stichtag: 1.8.1989

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 19 90

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	1990	1989	Istbesetzung	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
Ia	2	2	2		
III	1	1	1		
IVb/Va	1	1	1		
IVb/Vb	1	1	1		
Vb/Vc	27	27	27		
Vc	19	18	17	1	
Vc/VIb	5	5	5		
VIb	9	8	7		
VIb/VII	4	5	5	1	
VII/VIII	51	54	49		
VIII/IXb	1	1	1		
IXa/IXb	1	1	1		
IXb/X	6	6	6		1
Zollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen	128	130	123	2	1
Auszubildende	23	23	16		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
 Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches
 gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

49

Nachgeordnete Bergverwaltung

MMV 10 / 2321

Anlage 4
(Arbeiter)

Dienststelle

Kapitel 08110

Übersicht

Stichtag: 1.8.1989

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1990

— Arbeiter —

Lohngruppe	Stellen für Arbeiter			
	1990	1989	Istbesetzung	davon unterwertig besetzt
1	2	3	4	5
VIIIa/VIII	3	3	3	1
VIII/VII	1	1	1	
VII/VI	2	2	2	
VI/V	1	1	1	
II	6	7	6	
Zusammen	13	14	13	1
Auszubildende				

Anmerkung:
Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

MMV10 / 2321

Übersicht

**über die Beamten im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten zur Anstellung (z. A.)
für das Haushaltsjahr 1990**

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen, die Beamte zur Ausbildung annehmen)

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19 90 Stichtag:
1.08.1989

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			d a v o n	
	19 90	198 9	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13 Geologieräte z. A.	1	1	1	1	
A 10 Regierungsober- inspektoren z. A.	1	4	4		
Zusammen a)	2	5	5	1	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:	2	5	5	1	

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen
nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1990

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19 90	198 9	Istbesetzung am 1.08.198 9	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
Ia	4	4	4	2	
Ib/IIa	3	3	3		
IIa	3	3	3		
IIa/III	1	1	1	1	
III	10	10	10	2	
IVa	5	5	5		
IVb/Va	4	4	4		
IVb/Vb	2	2	2		
Vb/Vc	17	17	16	2	
Vc	2	2	2	2	
Vc/VIb	26	26	25	1	
VIb	20	19	19	2	
VIb/VII	1	1	1		
VII/VIII	22	21	20		
IXa/IXb	1	1	1		1
IXb/X	3	3	3		1
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen	124	122	119	12	2
Auszubildende	35	35	13		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleich gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 19 90

- Arbeiter -

Lohngruppe	Stellen für Arbeiter			
	1990	1989	Istbesetzung am 1.08.1989	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VI	9	9	9	1
V	1	1	1	1
V/IV	2	2	2	
III	3	3	3	
II	2	2	2	
Zusammen	17	17	17	2
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

MMV10 / 2321

Übersicht

über die Beamten im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten zur Anstellung (z. A.)
für das Haushaltsjahr 1990

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen, die Beamte zur Ausbildung annehmen)

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1990

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		1990	1989		unterw. bes.mit plarm. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
\ 16	Leitender Eichdirektor	1	1	1				
\ 15	Regierungsdirektor	1	1	1	1			
A 15	Eichdirektoren	4	4	4				
A 14	Obereichräte	8	8	8				
A 13	Eichräte	4	4	4				
	höherer Dienst insges.	18	18	18	1			
A 13	Regierungsoberamtsrat	1	1	1				
A 13	Eichoberamtsräte	8	7	6				
A 12	Regierungsamtsrat	1	1	1				
A 12	Eichamtsräte	20	21	21				
A 11	Regierungsamtänner	2	2	2				
A 11	Eichamtänner	33	33	33				
A 10	Regierungsoberinspektor	1	1	1				
A 10	Eichoberinspektoren	22	21	20		3		
A 9	Regierungsinspektor	1	1	1				
	gehobener Dienst insges.	89	88	86		3		
A 9	Regierungsamtsinsp.	10	10	8				
A 9	Eichamtsinspektoren	20	17	17				
A 8	Regierungshauptsekretäre	3	3	4				
A 8	Eichhauptsekretäre	20	17	16				
A 7	Regierungsobersekretäre	2	2	2	2			
A 7	Eichobersekretäre	11	14	14				
A 6	Eichsekretäre	6	9	8			1	
	mittl. Dienst insges.	72	72	69	2	1		
	insgesamt	179	178	173	3	4		

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1990

Stichtag:
1.08.1989

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	1990	1989	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 10 Eichoberin- spektor z.A.	1	2	2		
A 5 Eichsekretär z.A.	1	1	1		
Zusammen a)	2	3	3		
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Rubestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:	2	3	3		
Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden					

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 19 90

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19 90	198 9	Istbesetzung am 1.8.198 9	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
IIa	1	1	1		
III	2	2	2		
IVa	7	7	7		
IVb/Va	2	2	2	1	
Vb/Vc	11	10	9		
Vc	10	10	9	1	
Vc/VIb	10	11	10		
VIb	5	5	5	3	
VIb/VII	11	11	11	1	
VII/VIII	57	57	55		
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen	116	116	111	6	
Auszubildende	3	3	2		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
 Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleich-
 gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 19 90

- Arbeiter -

Lohngruppe	Stellen für Arbeiter			
	19 90	1989	Istbesetzung am 1.8.1989	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VIIIa/VIII	4	4	4	
VIII/VII	16	16	16	
VII/VI	18	18	17	
VI/V	2	2	1	
II	5	5	5	
Zusammen	45	45	43	
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

MMV10 / 2321

Übersicht

**Über die Beamten im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten zur Anstellung (z. A.)
für das Haushaltsjahr 1990**

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen, die Beamte zur Ausbildung annehmen)

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1990

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbesetzung	davon			
		1990	1989		unterw. bes. mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3 4	Direktor d. Staatl. Materialprüfungsamtes	1	1	1				
A 16	Leitender Regierungsdirektor	6	6	6				
A 15	Regierungsdirektor	15	15	15	1			
A 14	Oberregierungsrat	11	11	11			1	
A 13	Regierungsrat	7	5	5			1	
	Summe höherer Dienst	40	38	38	1		2	
A 13	Regierungsbauoberamtsrat	3	4	4				
	Regierungsoberamtsrat	1	1	1				
A 12	Regierungsbauamtsrat	5	5	5				
A 12	Regierungsamtsrat	1	-	-				
A 11	Regierungsbauamtmann	7	7	7				
	Regierungsamtmann	1	1	1				
A 10	Regierungsbauoberinspektor	14	10	10		1		
A 9	Regierungsoberinspektor	1	1	1				
	Regierungsinspektor	1	1	1				
	Summe gehobener Dienst	34	30	30		1		
A 9	Regierungsamtsinspektor	1	2	2	1			
A 7	Regierungsobersekretär	1	1	1			1	
	Summe mittlerer Dienst	2	3	3	1		1	
	insgesamt	76	71	71	2	1	3	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1990

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			d a v o n	
	1990	198 9	Istbesetzung 1. 8. 1989		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13 Regierungs- rat z.A.	-	1	1	-	
A 10 Regierungs- bauober- inspektor z.A.	1	3	3	2	
Zusammen a)	1	4	4	2	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Rubestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:	1	4	4	2	

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1990

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19 90	198 9	Istbesetzung am 1. 8. 1989	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
Ia	3	3	3		
Ib	4	3	3		
Ib/IIa	-	1			
IIa	17	17	17		
IIa/III	2	2	2		
III	18	18	18		
III/IVa	1	1	1		
IVa	14	14	14	2	
IVa/IVb	1	1	1		
IVb/Va	14	13	12		
IVb/Vb	4	3	3		
Vb	18	19	18		
Vb/Vc	11	12	12		
Vc	15	16	15	2	
Vc/VIb	18	16	16		
VIb	4	6	6	1	
VIb/VII	2 6	25	25		
VII	1 3	14	13	1	1
VII/VIII	3 4	33	32		
VIII/IXb	-	1	1		1
IXa/IXb	1	1	1		
IXb/X	6	6	5		2
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen	224	225	218	6	4
Auszubildende	66	66	42		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1990

- Arbeiter -

Lohngruppe	Stellen für Arbeiter			
	1990	1989	Istbesetzung am 1. 8. 1989	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
IX	7	7	7	
VIIIa/VIII	7	7	7	
VIII/VII	6	6	6	4
VII/VI	6	4	4	1
VI/V	6	6	5	
V/IV	2	2	2	
II	4	4	4	
Zusammen	38	36	35	5
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.